

15 JAHRE STARKE SEITEN

Vor 15 Jahren erschien die erste Ausgabe der „Starken Seiten“ mit dem bis heute geltenden Konzept, Geschichten über Menschen und PVC zu erzählen. Seitdem sind dem Magazin nie die Themen ausgegangen. Die Artikel berichten über Projekte und Produkte aus der ganzen Welt: nicht nur aus Europa, sondern auch aus Japan, Australien oder den USA. Dies ist ein Zeichen dafür, dass sich der Werkstoff PVC und die aus ihm gefertigten Produkte über alle Erdteile hinweg grosser Beliebtheit erfreuen. Die Artikel in dieser Ausgabe sind ein lebendiger Beweis dafür. Wie wäre es anders zu erklären, dass die riesigen gelben Badeenten des niederländischen Künstlers Florentijn Hofman auf jedem Kontinent für Begeisterung sorgen. Oder dass sich der Wüstenstaat Katar bei der Dachkonstruktion seines Modellstadions für die Fussball-WM 2022 für PVC-beschichtetes Gewebe entscheidet: einen Werkstoff, der schon weltweit für die Gestaltung atemberaubender Stadiondächer eingesetzt wurde.

Besonders augenfällig wird der weltweite Erfolg des vielseitigen Kunststoffes in unserer Titelgeschichte über die amerikanische Designerin Sandy Chilewich. Nicht nur, dass sie aus Vinylgewebe eine Vielzahl moderner Produkte herstellt. Sie hat mit ihren Platzsets, Bodenbelägen und Accessoires, die sie in die ganze Welt vertreibt, auch den Nerv der Zeit getroffen.

Wir wünschen uns zum 15. Geburtstag, dass die „Starken Seiten“ auch weiterhin so erfolgreich sind wie bisher und dass wir Ihnen auch in Zukunft einen spannenden Themenmix bieten können. Dafür sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wenn Sie auf ein schönes Projekt oder Produkt aufmerksam werden, bei dem PVC eine zentrale Rolle spielt, dann melden Sie sich doch bitte bei uns. In der nächsten Ausgabe lesen Sie vielleicht schon mehr über das von Ihnen vorgeschlagene Thema.

Werner Preusker
Norbert Helminiak
Herausgeber „Starke Seiten“

Bei einigen Artikeln finden Sie Abbildungen von QR-Codes (Quick Response Codes). Scannen Sie diese einfach mit Ihrem Smartphone ein und schon gelangen Sie zu weiteren Informationen, Videos oder Bildern zum Thema. Immer mehr Unternehmen und Medien bedienen sich dieses zweidimensionalen Codes als zeitsparendes Informationsmedium. Probieren Sie es doch einfach aus.

Eine digitale Version dieser Ausgabe gibt es jetzt auch als App für alle modernen Smartphones und Tablet-PCs und steht in den App-Stores von Google und Apple zum Download für Sie bereit.

IMPRESSUM

Herausgeber Deutschland:
PVCplus
Kommunikations GmbH,
Am Hofgarten 1-2,
D-53113 Bonn
Telefon: +49-2 28-23 10 05
Telefax: +49-2 28-5 38 95 96
E-Mail: pvcplus@pvcplus.net
Internet: www.pvcplus.net
Verantwortlich: Werner Preusker

Herausgeber Schweiz:
PVCH-Arbeitsgemeinschaft
der Schweizerischen
PVC-Industrie,
c/o KVS,
Schachenallee 29c,

CH-5000 Aarau
Telefon: +41-62 832 7060
Telefax: +41-62 834 0061
E-Mail: info@pvch.ch
Internet: www.pvch.ch
Verantwortlich:
Norbert Helminiak

Gesamtauflage: 25.000

Redaktion/Koordination:
hl-dialog, Alfter

Titelbild: Platzsets aus
gewebtem Vinyl,
Chilewich | Sultan LLC

STARK UND SICHER

Ob in Werkstätten, Grossküchen oder Lagerräumen: Fussböden in stark beanspruchten Räumlichkeiten müssen richtig was aushalten und eine gefahrlose Nutzung gewährleisten. Entsprechend robust und sicher sollten die Bodenmaterialien sein.

Starke PVC-Platten erfüllen diese hohen Anforderungen. Das gilt auch für ihren Einsatz in sensiblen Bereichen wie Schulen oder Kindergärten.



PNEUMATISCHE RETTER

Wenn Menschen in Not geraten, ist professionelle Hilfe gefragt. Produkte mit zuverlässigen Eigenschaften sind dann überlebenswichtig. So zum Beispiel im Brandfall oder bei Flugzeugunglücken, wenn jede Sekunde zählt. Pneumatische Produkte aus PVC-beschichtetem Gewebe haben sich in solchen Notsituationen tausendfach bewährt.

Kreise in unterschiedlichen Blautönen mit weissem Zentrum: Die optische Gestaltung dieses Sprungkissens erfolgte aufgrund psychologischer Erkenntnisse.

Wenn in einem Gebäude Feuer ausbricht, bleibt manchmal nur der Sprung in die Tiefe. Nicht leicht für die betroffenen Personen. Doch professionelles Gerät ermöglicht das Überleben. Ein beeindruckendes Beispiel ist das Sprungkissen SP 60 des Unternehmens

Vetter, einem Komplett-Anbieter für Notfall-Pneumatik. Es erlaubt Sprünge aus bis zu 60 Metern Höhe. Das sind umgerechnet etwa 25 Stockwerke. In nur 80 Sekunden lässt sich das Riesenkissen mit einem Dauergebläse aufblasen. Es benötigt lediglich 20 Sekunden, um





Einzelne Fliesen der neuen Bodenbelagslösung WALA-Öko-Clip lassen sich als Markierung für Schulmöbel nutzen; hier zum Beispiel, um Schultische an festen Plätzen aufzustellen.
Foto: WALA-Injection GmbH

sicheres Produkt anbieten, das auch in höchst sensiblen Lebensräumen ohne Bedenken eingesetzt werden kann“, freut sich Andrea Landers, Geschäftsführerin bei WALA. Seit Januar 2013 liegt ausserdem das TFI-TÜV-PROFICERT vor. Die Zertifizierung vom Institut für Bodensysteme an der RWTH Aachen und vom TÜV Hessen bescheinigt dem PVC-Boden die Einhaltung festgelegter Emissionsgrenzwerte und bietet Verbrauchern somit ein Höchstmass an Sicherheit.

nung WALAStic sind unempfindlich gegen Öle, Fette sowie eine Vielzahl von Laugen. Mit einer Stärke von 10 Millimetern halten sie selbst extreme Belastungen wie schwer beladene Gabelstapler aus. Die Idee zur Verwendung recycelter PVC-Materialien kam in den siebziger Jahren auf, als die Zerlegung von Kabelschrott in das Portfolio der einstigen Schlosserei aufgenommen wurde. Da lag es nahe, das Weich-PVC aus den Kabelummantelungen wieder für die Herstellung neuer

Die WALA-Injection GmbH aus Nettetal produziert Allround-Böden aus robustem Neu-PVC. Ideal in Schulen und Kindergärten einsetzbar ist das neueste Produkt des Familienunternehmens mit Namen WALA-Öko-Clip. Die dank ihres praktischen Clip-Systems einfach zu verlegenden Bodenplatten sind in vielfältigen RAL-Farben verfügbar und lassen sich schnell in pädagogische Farbkonzepte von Räumen integrieren. Einzelne Platten können so zum Beispiel als Markierung für unterschiedliche Bestuhlungsformen genutzt werden. Mit mehreren Fliesen lassen sich bestimmte Zonen eines Lernraumes farblich voneinander abgrenzen. Das elastische Produkt aus voll durchgefärbtem PVC ist äusserst pflegeleicht und durch seine trittschalldämmenden, fusswarmen und gelenkschonenden Eigenschaften sehr komfortabel. So können es sich die Kinder auf dem Boden richtig bequem

machen. Da die robusten Platten schwimmend verlegt werden, eignen sie sich auch ideal für temporär benötigte Fussböden bei Veranstaltungen und Messen: eine immer wieder einsetzbare schnelle und kostengünstige Lösung.

Geprüfte Sicherheit

Ihre flexiblen Eigenschaften erhalten die PVC-Platten durch den sicheren Weichmacher Hexamoll® DINCH® von der BASF SE. Der Nicht-Phthalatweichmacher ist speziell für sensible Anwendungen entwickelt worden, die in engem menschlichen Kontakt stehen. Dazu gehören zum Beispiel Spielzeug, Lebensmittelverpackungen und Medizinprodukte, aber auch Innenraumanwendungen wie Tapeten und Fussböden. Der vom Bundesinstitut für Risikobewertung empfohlene Weichmacher ist von der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) für Lebensmittelkontaktanwendungen zugelassen und erreichte bei einer im Oktober 2011 aktualisierten Ökoeffizienzanalyse erneut Spitzenwerte. „So können wir mit dem neuen WALA-Öko-Clip ein



In Autowerkstätten müssen Bodenbeläge viel aushalten. Robuste Industriebodenplatten aus recyceltem PVC bieten eine solide Basis. Foto: WALA-Walter Landers GmbH

Recycling als Philosophie

Während die WALA-Injection GmbH auf Neu-Material setzt, stellt die WALA-Walter Landers GmbH ihre robusten Industrieböden aus recyceltem PVC her. Die Platten mit der Bezeich-

Produkte einzusetzen, ebenso wie alle Produktionsabfälle aus PVC, die in den eigenen Betrieben anfallen.

infr www.industrieboeden-wala.de,
www.hexamoll.com

Kinder spielen gerne auf dem Boden. Deshalb sollten Bodenbeläge in Kitas weich und warm sein. Ausserdem bietet der Einsatz des Nicht-Phthalatweichmachers Hexamoll® DINCH® ein Höchstmass an Sicherheit.
Foto: WALA-Injection GmbH



Dieses Sprungkissen aus hochreissfestem PVC-beschichtetem Gewebe kann Menschen, die aus bis zu 60 Metern in die Tiefe springen, bergen.

nach einem Sprung wieder einsatzbereit zu sein. Die optische Gestaltung der extrem elastischen Lebensretter basiert auf psychologischen Erkenntnissen. Bei der Aufsprungfläche des SP 60 sollen Kreise in unterschiedlichen Blautönen mit weissem Zentrum den lebensrettenden Sprung erleichtern.

Diese Maschine wurde mit Hilfe von Flugzeughebekissen vom Boden gehoben. Das ausgefeilte pneumatische System ermöglicht eine schonende Bergung solcher Riesenvögel.

Extrem reissfest

Das Unternehmen Vetter entwickelt die Sprungkissen in enger Zusammenarbeit mit Feuerwehren und Hilfsdiensten. Dieser Bündelung von Know-how und der extremen Reissfestigkeit der robusten Sprungkissen aus PVC-beschichtetem Textilgewebe ist die Rettung vieler Menschen zu verdanken. Ebenso wie dem innovativen 2-Kammer-System, das den Aufprall der springenden Person optimal verzögert, um das Verletzungsrisiko zu reduzieren.

Effektive Flugzeugbergung

Auch in der Flugzeugbergung sind pneumatische Produkte unverzichtbar. So zum Beispiel, wenn eine Maschine vom Rollfeld rutscht und mit dem Rumpf auf dem Boden

landet. Das bewegungsunfähige Flugzeug muss so schnell wie möglich abtransportiert werden, denn jede Stunde Betriebsausfall kostet den Flughafen Millionen Euro. „Grundsätzlich sind Flugzeuge zum Fliegen gebaut und haben keine Abschleppösen, wie man sie von PKWs kennt“, beschreibt Hans Hofer, Bergungsbeauftragter der Fraport AG am Flughafen Frankfurt/Main, die besondere Herausforderung. Deshalb können bewegungsunfähige Luftfahrzeuge einschliesslich des Typs A-380 schonend mit Flugzeughebekissen aus PVC-beschichtetem Gewebe angehoben und anschliessend abtransportiert werden. Um eine gleichmässige Anpassung an die Ansatzflächen am Flugzeug zu ermöglichen und den Druck optimal zu verteilen, besteht das Hebekissen aus geteilten Kontaktkammern.

Sie werden unabhängig voneinander mit Luft befüllt. Die richtige Anpassung des eckigen Hebekissens an die gerundete Form der Flugzeugunterseite gewährleistet die von Vetter entwickelte Konturanpassung. Zu verstehen ist darunter eine Matratze, die nach und nach mit Kunststoffkügelchen befüllt wird, um sich



Jede Kontaktkammer des Flugzeughebekissens wird separat mit Luft befüllt, um eine optimale Anpassung an die Ansatzflächen des Flugzeugs zu ermöglichen.



perfekt an die Form der Flugzeugsilhouette anpassen zu können. Durch den anschliessenden Luftentzug wird die modellierte Form hart und stabil. So entsteht ein fast vollflächiger Kontakt zwischen Hebekissen und Flugzeug, der weitere Beschädigungen der Maschine durch Punktlast vermeidet.

infr www.vetter.de

